

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 29 / 2023 - 30. Juni 2023

Die Arbeitsmarktentwicklung im Juni 2023 in der Stadt Hagen

Früher Ferienbeginn bremst Arbeitsmarkt- belegung – Ausbildungs-Endspurt mit 720 unbesetzten Lehrstellen

Die ohnehin schwache Belegung auf dem Hagener Arbeitsmarkt hat sich im Juni nicht verstärkt. Die Zahl der Arbeitslosen sank nur leicht um 18 oder 0,2 Prozent auf 11.548, die Arbeitslosenquote blieb unverändert 11,3 Prozent. Vor einem Jahr gab es in der Volmestadt 122 Arbeitslose mehr, die Quote lag bei 11,5 Prozent.

„Maßgeblich für die aktuelle Entwicklung ist der sehr frühe Beginn der Sommerferien, durch den einige saisonal typische Entwicklungen einen Monat früher eingesetzt haben“, so **Katja Heck**, Chefin der Agentur für Arbeit Hagen. „Damit ist die Jugendarbeitslosigkeit aufgrund der frühen Abschlussprüfungen in der Ausbildung einen Monat früher als üblich angestiegen. Diese jungen Menschen werden nicht lange arbeitslos sein. Außerdem ist der Vorjahresvergleich bei der Gesamtarbeitslosigkeit erstmals wieder günstig“. Ihre Kurzfristprognose: „In der Ferienzeit rechne ich nicht mit einer Belegung.“

Die beiden Rechtskreise entwickelten sich auch im Juni uneinheitlich. 2.599 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (83 oder 3,3 Prozent mehr als im Vormonat), 8.949 wurden durch das Jobcenter Hagen betreut (101 oder 1,1 Prozent weniger). Für die Zielgruppen war die Entwicklung der Erwerbslosenzahlen unterschiedlich. Nur bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es durch einige frühe Ausbildungsabsolventen einen Anstieg um 59 oder 6,8 Prozent auf 925. Die Zahl der Älteren über 50 Jahren sank um 33 oder 0,9 Prozent auf 3.787, bei den arbeitslosen Menschen mit Schwerbehinderung waren es mit 886 genau 13 oder 1,4 Prozent weniger. Die Zahl der arbeitslos gemeldeten Ausländer reduzierte sich um 43 oder 0,8 Prozent auf 5.475. Nur bei den Langzeitarbeitslosen gab es im Ergebnis keine Veränderung: Mit 5.340 waren es genau so viele wie im Vormonat, gleichzeitig 285 oder 5,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.



Gemeldete Kräfteachfrage schwächer

Der Kräftebedarf der heimischen Unternehmen hat vor den Sommerferien nochmals nachgelassen. In Hagen wurden im Juni nur 2.544 Stellen gemeldet, sieben oder 2,8 Prozent weniger als im Mai, zugleich elf oder 4,7 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die aktuell höchste Kräfteachfrage hatten das verarbeitende Gewerbe (63 Stellen) und freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 44 Stellen für Assistenzkräfte), gefolgt von der öffentlichen Verwaltung (33), dem Handel (31) und dem Gesundheits- und Sozialwesen (23). Von Personaldienstleistern wurden nur 19 Stellen gemeldet. Das Gastgewerbe und der Bereich Erziehung und Unterricht hatten je neun im Angebot. Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen stieg leicht um sechs oder 0,3 Prozent auf 1.881 gegenüber Mai, sank dagegen in Relation zum Vorjahresmonat um 30 oder 1,6 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im Juni gab es in Hagen sechs neue Anzeigen von Kurzarbeit für nur 20 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Seit dem Beginn der Pandemie waren es in der Volmestadt fast 3.000 Anzeigen aus nahezu allen Branchen für rund 47.000 potentielle Kurzarbeiter. Im gesamten Bezirk, also inklusive Ennepe-Ruhr-Kreis, waren es 7.700 Anzeigen für rund 100.000 Personen. Für Januar liegen inzwischen Informationen zur **effektiven Inanspruchnahme** für die Stadt Hagen vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld an 44 Betriebe für rund 1.300 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt, weitaus weniger als zu Beginn der Pandemie.

Gesamteinschätzung

„Ungeachtet aller saisonalen Einflüsse sind die strukturellen Unterschiede zwischen der Qualifikation der Bewerber und den Anforderungen angebotener Stellen das Grundproblem“, so Heck weiter. „Wichtiger arbeitsmarktpolitischer Hebel sind die Nachqualifizierung und die Weiterbildung der heimischen Potentiale an Bewerberinnen und Bewerbern. Deshalb ist auch die Sozialreform der Grundsicherung zum Bürgergeld der richtige Schritt. Am 1. Juli tritt die zweite Stufe in Kraft und gibt den Jobcentern neue Fördermöglichkeiten an die Hand.“ Die Agenturchefin hat noch ein besonderes Anliegen: „Am Ausbildungsmarkt läuft der Endspurt. Vieles ist noch möglich – für Bewerberinnen und Bewerber wie für Unternehmen. In Hagen gibt es tagesaktuell noch 720 unbesetzte Ausbildungsstellen für 2023 – so viele Chancen! Wir bieten Unterstützung, um Talente zu fördern. Wir lassen keinen Jugendlichen zurück und keinen Arbeitgeber alleine.“

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.024	17.883	17.963	141	0,8	-195	-1,1	0,8	2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.548	11.566	11.622	-18	-0,2	-122	-1,0	6,8	7,2
55,6% Männer	6.415	6.437	6.412	-22	-0,3	165	2,6	6,3	5,7
44,4% Frauen	5.133	5.129	5.210	4	0,1	-287	-5,3	7,4	9,1
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	925	866	865	59	6,8	-105	-10,2	1,4	3,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	196	178	166	18	10,1	-82	-29,5	-	-8,3
32,8% 50 Jahre und älter	3.787	3.820	3.843	-33	-0,9	68	1,8	7,0	7,4
22,5% dar. 55 Jahre und älter	2.594	2.602	2.637	-8	-0,3	77	3,1	8,4	10,1
46,2% Langzeitarbeitslose	5.340	5.340	5.438	-	-	-285	-5,1	-4,9	-3,3
7,7% Schwerbehinderte Menschen	886	899	914	-13	-1,4	14	1,6	7,4	9,9
47,4% Ausländer	5.475	5.518	5.517	-43	-0,8	-246	-4,3	12,3	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.894	1.710	1.881	184	10,8	-477	-20,1	14,8	21,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	503	476	526	27	5,7	58	13,0	-4,8	0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	513	452	466	61	13,5	19	3,8	13,3	1,7
seit Jahresbeginn	11.188	9.294	7.584	x	x	702	6,7	14,5	14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.933	1.777	1.889	156	8,8	401	26,2	17,6	5,9
dar. in Erwerbstätigkeit	403	417	467	-14	-3,4	18	4,7	5,0	-8,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	576	472	455	104	22,0	156	37,1	23,6	-7,3
seit Jahresbeginn	10.912	8.979	7.202	x	x	1.027	10,4	7,5	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,3	11,3	11,5	x	x	x	11,5	10,7	10,7
dar. Männer	11,5	11,5	11,5	x	x	x	11,2	10,9	10,8
Frauen	11,1	11,0	11,4	x	x	x	11,8	10,4	10,4
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,0	8,2	x	x	x	9,7	8,1	8,0
15 bis unter 20 Jahre	7,5	6,8	7,1	x	x	x	11,9	7,6	7,6
50 bis unter 65 Jahre	10,4	10,5	10,6	x	x	x	10,3	9,9	9,8
55 bis unter 65 Jahre	10,9	11,0	11,4	x	x	x	11,0	10,5	10,6
Ausländer	24,5	24,7	26,6	x	x	x	27,6	23,7	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,2	12,2	12,4	x	x	x	12,4	11,5	11,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.609	12.617	12.691	-8	-0,1	-341	-2,6	4,2	4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.628	14.556	14.613	72	0,5	190	1,3	6,4	6,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.663	14.596	14.656	67	0,5	186	1,3	6,4	6,6
Unterbeschäftigungsquote	14,0	14,0	14,1	x	x	x	13,9	13,2	13,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.380	2.329	2.371	51	2,2	393	19,8	18,4	21,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.010	18.094	18.111	-84	-0,5	27	0,1	4,7	4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.216	8.204	8.219	12	0,1	-48	-0,6	4,4	4,2
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.366	12.369	-99	-0,8	-29	-0,2	5,1	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	244	251	344	-7	-2,8	11	4,7	-18,0	12,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.655	1.411	1.160	x	x	-100	-5,7	-7,3	-4,6
Bestand	1.881	1.875	1.903	6	0,3	-30	-1,6	-6,7	-2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.332	4.291	4.282	41	1,0	283	7,0	5,3	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.599	2.516	2.586	83	3,3	367	16,4	13,0	18,4
63,9% Männer	1.662	1.597	1.626	65	4,1	294	21,5	15,7	20,5
36,1% Frauen	937	919	960	18	2,0	73	8,4	8,5	14,8
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	301	269	296	32	11,9	27	9,9	3,1	21,8
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	34	28	26	6	21,4	15	78,9	16,7	18,2
37,4% 50 Jahre und älter	973	969	989	4	0,4	84	9,4	9,2	12,5
29,7% dar. 55 Jahre und älter	772	762	779	10	1,3	78	11,2	9,6	14,9
11,1% Langzeitarbeitslose	288	278	297	10	3,6	-62	-17,7	-19,0	-8,6
9,2% Schwerbehinderte Menschen	238	241	245	-3	-1,2	19	8,7	12,6	13,4
32,9% Ausländer	854	837	860	17	2,0	119	16,2	12,5	14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	587	682	112	19,1	127	22,2	4,8	18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	364	329	371	35	10,6	78	27,3	0,3	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	160	101	114	59	58,4	-4	-2,4	-10,6	-8,1
seit Jahresbeginn	4.171	3.472	2.885	x	x	480	13,0	11,3	12,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	520	557	606	-37	-6,6	19	3,8	19,5	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	199	237	261	-38	-16,0	1	0,5	21,5	4,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	130	111	-17	-13,1	-6	-5,0	31,3	-18,4
seit Jahresbeginn	3.359	2.839	2.282	x	x	-42	-1,2	-2,1	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,1
dar. Männer	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	1,9	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,1	1,1	x	x	x	0,8	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Ausländer	3,8	3,7	4,1	x	x	x	3,5	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.694	2.595	2.649	99	3,8	383	16,6	12,8	16,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.039	2.965	3.010	74	2,5	425	16,3	12,7	15,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.070	3.000	3.049	70	2,3	423	16,0	12,6	15,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.380	2.329	2.371	51	2,2	393	19,8	18,4	21,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.692	13.592	13.681	100	0,7	-478	-3,4	-0,5	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.949	9.050	9.036	-101	-1,1	-489	-5,2	5,2	4,4
53,1% Männer	4.753	4.840	4.786	-87	-1,8	-129	-2,6	3,6	1,5
46,9% Frauen	4.196	4.210	4.250	-14	-0,3	-360	-7,9	7,2	7,8
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	624	597	569	27	4,5	-132	-17,5	0,7	-3,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	150	140	12	8,0	-97	-37,5	-2,6	-11,9
31,4% 50 Jahre und älter	2.814	2.851	2.854	-37	-1,3	-16	-0,6	6,3	5,7
20,4% dar. 55 Jahre und älter	1.822	1.840	1.858	-18	-1,0	-1	-0,1	7,9	8,2
56,5% Langzeitarbeitslose	5.052	5.062	5.141	-10	-0,2	-223	-4,2	-4,0	-3,0
7,2% Schwerbehinderte Menschen	648	658	669	-10	-1,5	-5	-0,8	5,6	8,6
51,6% Ausländer	4.621	4.681	4.657	-60	-1,3	-365	-7,3	12,3	11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.195	1.123	1.199	72	6,4	-604	-33,6	20,8	22,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	139	147	155	-8	-5,4	-20	-12,6	-14,5	-18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	353	351	352	2	0,6	23	7,0	22,7	5,4
seit Jahresbeginn	7.017	5.822	4.699	x	x	222	3,3	16,5	15,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.413	1.220	1.283	193	15,8	382	37,1	16,7	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	204	180	206	24	13,3	17	9,1	-10,9	-20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	463	342	344	121	35,4	162	53,8	20,8	-3,1
seit Jahresbeginn	7.553	6.140	4.920	x	x	1.069	16,5	12,6	11,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,9	8,9	x	x	x	9,3	8,5	8,5
dar. Männer	8,5	8,7	8,6	x	x	x	8,8	8,4	8,4
Frauen	9,0	9,1	9,3	x	x	x	9,9	8,6	8,6
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,5	5,4	x	x	x	7,1	5,6	5,6
15 bis unter 20 Jahre	6,2	5,7	6,0	x	x	x	11,1	6,6	6,7
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,9	7,9	x	x	x	7,8	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,7	7,8	8,0	x	x	x	7,9	7,4	7,6
Ausländer	20,7	20,9	22,5	x	x	x	24,1	20,1	21,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	9,6	9,6	x	x	x	10,0	9,2	9,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.915	10.022	10.043	-107	-1,1	-724	-6,8	2,1	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.588	11.591	11.604	-3	-0,0	-236	-2,0	4,9	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.593	11.595	11.608	-2	-0,0	-237	-2,0	4,9	4,5
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	11,2	x	x	x	11,4	10,6	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.010	18.094	18.111	-84	-0,5	27	0,1	4,7	4,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.216	8.204	8.219	12	0,1	-48	-0,6	4,4	4,2
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.366	12.369	-99	-0,8	-29	-0,2	5,1	4,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	37.456	37.278	37.266	178	0,5	457	1,2	3,1	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.426	23.357	23.592	69	0,3	1.263	5,7	11,4	12,2
54,8% Männer	12.831	12.826	12.924	5	0,0	866	7,2	9,5	9,9
45,2% Frauen	10.595	10.531	10.668	64	0,6	397	3,9	13,8	15,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.022	1.908	1.963	114	6,0	187	10,2	25,8	30,8
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	450	428	427	22	5,1	-1	-0,2	46,1	44,7
33,4% 50 Jahre und älter	7.816	7.847	7.908	-31	-0,4	424	5,7	8,6	9,5
22,8% dar. 55 Jahre und älter	5.336	5.322	5.364	14	0,3	424	8,6	11,1	12,3
43,6% Langzeitarbeitslose	10.204	10.095	10.159	109	1,1	228	2,3	1,5	2,3
7,7% Schwerbehinderte Menschen	1.813	1.823	1.858	-10	-0,5	-103	-5,4	-3,7	-2,5
42,5% Ausländer	9.945	9.947	9.971	-2	-0,0	798	8,7	24,5	24,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.691	4.278	4.739	413	9,7	196	4,4	36,6	38,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.135	1.133	1.261	2	0,2	172	17,9	4,4	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.118	916	966	202	22,1	129	13,0	17,6	5,7
seit Jahresbeginn	25.046	20.355	16.077	x	x	2.948	13,3	15,6	11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.651	4.521	4.596	130	2,9	1.351	40,9	40,7	24,6
dar. in Erwerbstätigkeit	913	917	994	-4	-0,4	-13	-1,4	0,9	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.134	1.115	954	19	1,7	305	36,8	39,7	-4,9
seit Jahresbeginn	24.556	19.905	15.384	x	x	3.270	15,4	10,7	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	8,5	8,6	x	x	x	8,1	7,6	7,6
dar. Männer	8,7	8,7	8,8	x	x	x	8,1	8,0	8,0
Frauen	8,2	8,2	8,4	x	x	x	8,0	7,3	7,3
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,0	7,3	x	x	x	6,8	5,6	5,7
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,4	7,2	x	x	x	7,6	4,9	4,9
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,7	x	x	x	7,2	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,9	8,1	x	x	x	7,5	7,3	7,4
Ausländer	24,3	24,3	26,1	x	x	x	24,0	20,9	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,1	9,3	x	x	x	8,7	8,2	8,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.610	26.538	26.745	72	0,3	821	3,2	7,9	8,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.675	30.503	30.558	172	0,6	1.905	6,6	9,8	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.800	30.631	30.692	169	0,6	1.890	6,5	9,7	9,6
Unterbeschäftigungsquote	10,9	10,9	10,9	x	x	x	10,3	10,0	10,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.533	5.477	5.557	56	1,0	691	14,3	13,7	15,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.887	36.908	36.864	-21	-0,1	1.356	3,8	7,9	7,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.631	15.558	15.551	73	0,5	496	3,3	8,0	7,4
Bedarfsgemeinschaften	25.995	26.122	26.098	-127	-0,5	756	3,0	7,7	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	500	484	637	16	3,3	-35	-6,5	-30,8	4,1
Zugang seit Jahresbeginn	3.253	2.753	2.269	x	x	-685	-17,4	-19,1	-16,1
Bestand	3.799	3.783	3.797	16	0,4	-487	-11,4	-15,1	-13,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.273	10.260	10.148	13	0,1	579	6,0	6,2	6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.969	5.860	6.000	109	1,9	620	11,6	10,2	13,3
59,5% Männer	3.551	3.501	3.568	50	1,4	430	13,8	11,5	12,9
40,5% Frauen	2.418	2.359	2.432	59	2,5	190	8,5	8,3	13,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	641	574	619	67	11,7	74	13,1	13,9	27,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	58	56	16	27,6	36	94,7	45,0	36,6
42,6% 50 Jahre und älter	2.545	2.561	2.596	-16	-0,6	111	4,6	4,1	5,6
34,3% dar. 55 Jahre und älter	2.049	2.049	2.076	-	-	116	6,0	5,0	6,8
13,2% Langzeitarbeitslose	788	803	812	-15	-1,9	-167	-17,5	-17,1	-14,0
10,8% Schwerbehinderte Menschen	647	661	665	-14	-2,1	-36	-5,3	-4,1	-4,0
24,6% Ausländer	1.471	1.465	1.461	6	0,4	221	17,7	16,5	17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.611	1.404	1.623	207	14,7	230	16,7	7,8	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	825	812	913	13	1,6	156	23,3	9,0	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	421	281	312	140	49,8	7	1,7	-3,4	-10,3
seit Jahresbeginn	9.715	8.104	6.700	x	x	951	10,9	9,8	10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.359	1.427	1.480	-68	-4,8	95	7,5	18,1	-0,1
dar. in Erwerbstätigkeit	532	565	631	-33	-5,8	9	1,7	13,5	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	322	396	326	-74	-18,7	37	13,0	40,9	-14,7
seit Jahresbeginn	8.489	7.130	5.703	x	x	-203	-2,3	-4,0	-8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Frauen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,3	x	x	x	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Ausländer	3,6	3,6	3,8	x	x	x	3,3	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.263	6.126	6.230	137	2,2	675	12,1	10,0	11,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.122	7.012	7.074	110	1,6	799	12,6	9,4	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.241	7.136	7.204	105	1,5	788	12,2	9,2	10,3
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.533	5.477	5.557	56	1,0	691	14,3	13,7	15,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
Juni 2023

Merkmale	Jun 2023	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2022		Mai 2022	Apr 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	27.183	27.018	27.118	165	0,6	-122	-0,4	1,9	2,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.457	17.497	17.592	-40	-0,2	643	3,8	11,9	11,8
53,2% Männer	9.280	9.325	9.356	-45	-0,5	436	4,9	8,8	8,8
46,8% Frauen	8.177	8.172	8.236	5	0,1	207	2,6	15,6	15,4
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.381	1.334	1.344	47	3,5	113	8,9	31,7	32,4
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	376	370	371	6	1,6	-37	-9,0	46,2	46,1
30,2% 50 Jahre und älter	5.271	5.286	5.312	-15	-0,3	313	6,3	10,9	11,4
18,8% dar. 55 Jahre und älter	3.287	3.273	3.288	14	0,4	308	10,3	15,4	16,0
53,9% Langzeitarbeitslose	9.416	9.292	9.347	124	1,3	395	4,4	3,6	4,0
6,7% Schwerbehinderte Menschen	1.166	1.162	1.193	4	0,3	-67	-5,4	-3,5	-1,6
48,5% Ausländer	8.474	8.482	8.510	-8	-0,1	577	7,3	26,0	25,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.080	2.874	3.116	206	7,2	-34	-1,1	57,2	58,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	310	321	348	-11	-3,4	16	5,4	-5,6	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	697	635	654	62	9,8	122	21,2	30,1	15,5
seit Jahresbeginn	15.331	12.251	9.377	x	x	1.997	15,0	19,9	11,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.292	3.094	3.116	198	6,4	1.256	61,7	54,3	41,1
dar. in Erwerbstätigkeit	381	352	363	29	8,2	-22	-5,5	-14,4	-23,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	812	719	628	93	12,9	268	49,3	39,1	1,1
seit Jahresbeginn	16.067	12.775	9.681	x	x	3.473	27,6	21,0	13,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,1	5,7	5,7
dar. Männer	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,0	5,8	5,8
Frauen	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,2	5,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,9	5,0	x	x	x	4,7	3,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,5	6,2	x	x	x	6,9	4,3	4,2
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,2	5,2	x	x	x	4,8	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,6	4,4	4,4
Ausländer	20,7	20,7	22,3	x	x	x	20,7	17,6	18,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,6	6,1	6,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.347	20.413	20.515	-66	-0,3	146	0,7	7,3	7,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.553	23.491	23.484	62	0,3	1.106	4,9	9,9	9,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.559	23.495	23.488	64	0,3	1.102	4,9	9,8	9,4
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,3	8,4	x	x	x	8,0	7,6	7,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.887	36.908	36.864	-21	-0,1	1.356	3,8	7,9	7,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.631	15.558	15.551	73	0,5	496	3,3	8,0	7,4
Bedarfsgemeinschaften	25.995	26.122	26.098	-127	-0,5	756	3,0	7,7	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2023 bis Juni 2023.